

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 8. Auflage — V

Vorwort zur 1. Auflage — VII

Autoren- und Inhaltsübersicht — IX

Abkürzungsverzeichnis — XXI

Erster Abschnitt

Begriff, Geschichte und Rechtsquellen des Völkerrechts

Vorbemerkung — 5

I. Begriff und Geltung des Völkerrechts — 5

1. Begriff und Besonderheiten des Völkerrechts — 5
 - a) Ansatzpunkte und Probleme der Begriffsbestimmung — 5
 - b) Begriffsgeschichte und Völkerrechtsentwicklung — 8
 - c) Expansion des Völkerrechts — 11
 - d) Kombinationsdefinition des Völkerrechts — 15
 - e) Abgrenzung zu anderen Rechtsgebieten — 17
 - f) Völkerrecht und Europarecht — 20
 - g) Besonderheiten des Völkerrechts — 22
2. Geltung, Grundregeln und Einheit des Völkerrechts — 26
 - a) Die Frage der Geltung — 26
 - b) Die Grundregeln des Völkerrechts — 30
 - c) Die Einheit der Völkerrechtsordnung — 34

II. Völkerrechtsgeschichte und Völkerrechtswissenschaft — 38

1. Geschichte und Geschichtlichkeit des Völkerrechts — 38
2. Völkerrechtswissenschaft — 48

III. Die Rechtsquellen des Völkerrechts — 50

1. In Art 38 IGH-Statut genannte Rechtsquellen und Erkenntnismittel — 50
 - a) Internationale Übereinkünfte (das Recht der Verträge) — 50
 - b) Völkergewohnheitsrecht — 60
 - c) Allgemeine Rechtsgrundsätze — 64
 - d) Richterliche Entscheidungen, Lehrmeinung — 66
2. Entwicklungen außerhalb von Art 38 IGH-Statut — 67
3. Rangverhältnis und Kodifikation der Rechtsquellen — 70

Zweiter Abschnitt

Völkerrecht und staatliches Recht

I. Einführung in die Grundlagen — 79

II. Verfassungsrechtliche Grundentscheidungen für die Stellung Deutschlands in der internationalen Ordnung — 82

1. Das Bekenntnis zu Frieden und Menschenrechten — **83**
2. Die „Offenheit“ und die „Völkerrechtsfreundlichkeit“ — **86**
3. Die Integrationsorientierung — **88**
- III. Das Verhältnis des Völkerrechts zur staatlichen Rechtsordnung:
Grundbegriffe und Grundpositionen — **92**
 1. Der Theorienstreit — **92**
 2. Die Mechanismen — **95**
 3. Geltung und Anwendbarkeit — **96**
 4. Völkerrechtliche Rechtsfolgen mangelnder Umsetzung — **97**
- IV. Völkerrecht und deutsches Recht — **98**
 1. Zur Einführung: Das Verhältnis von Völkerrecht und staatlichem Recht nach den Rechtsordnungen einzelner Staaten — **98**
 2. Die völkerrechtlichen Verträge — **107**
 - a) Überblick zu den grundgesetzlichen Vorgaben — **107**
 - b) Bund und Länder als Parteien völkerrechtlicher Verträge und als Mitwirkende beim Vertragsschluss — **108**
 - c) Repräsentation nach außen: Die Befugnisse des Bundespräsidenten — **112**
 - d) Die Rolle der Bundesregierung — **114**
 - e) Das Erfordernis der Mitwirkung von Bundestag und Bundesrat — **117**
 - f) Die Form des Bundesgesetzes — **125**
 - g) Der Rang und die Wirkung völkerrechtlicher Verträge im deutschen Recht — **128**
 - h) Die europäischen Gründungsverträge im deutschen Recht — **130**
 - i) Die Übertragung von Hoheitsrechten im Übrigen — **135**
 3. Das Völkergewohnheitsrecht — **136**
 - a) Völkergewohnheitsrecht und „allgemeine Regeln des Völkerrechts“ — **137**
 - b) Der Rang und die Wirkung gewohnheitsrechtlich geltender allgemeiner Regeln des Völkerrechts im deutschen Recht — **141**
 - c) Die Normverifikation durch das Bundesverfassungsgericht — **146**
 4. Allgemeine Rechtsgrundsätze — **147**
 5. Recht Internationaler Organisationen — **148**
- V. Bilanz: Völkerrecht als Maßstab deutscher Staatsgewalt — **151**
 1. Gesetzgebung — **151**
 2. Regierung und Verwaltung — **152**
 3. Gerichte — **155**

Dritter Abschnitt

Der Staat und der Einzelne als Völkerrechtssubjekte

- I. Die Rechtsträger im Völkerrecht, ihre Organe und die Regeln des zwischenstaatlichen Verkehrs — **170**
 1. Rechtsträger und Handelnde im Völkerrecht — **170**
 - a) Entwicklung — **170**
 - b) Einteilung der Völkerrechtssubjekte — **171**

- c) Internationale Organisationen — 172
- d) Der Einzelne — 173
- e) Völker — 179
- f) Minderheiten — 179
- g) Sonstige — 180
- 2. Organe der Völkerrechtssubjekte und Regeln des zwischenstaatlichen Verkehrs — 183
 - a) Zentrale Organe — 183
 - b) Diplomatische Missionen — 188
 - c) Konsulate — 194
 - d) Sonderbotschafter — 196
 - e) Vertretung bei internationalen Organisationen — 197
 - f) Diplomatisches Asyl — 197
- II. Der Staat als primäres Völkerrechtssubjekt — 199
 - 1. Der Staat — 199
 - a) Die Elemente des Staates — 199
 - b) Die staatliche Souveränität — 202
 - c) Die Gleichheit der Staaten — 204
 - 2. Das Staatsvolk — 218
 - a) Die Staatsangehörigkeit — 218
 - b) Diplomatischer Schutz — 229
 - c) Das Selbstbestimmungsrecht der Völker — 235
 - 3. Das Staatsgebiet — 239
 - a) Territoriale Souveränität und Gebietshoheit — 239
 - b) Erwerb und Verlust von Staatsgebiet — 240
 - c) Umfang des Staatsgebiets — 243
 - 4. Die Staatsgewalt — 245
 - a) Umfang der Staatsgewalt und Neutralität — 245
 - b) Staatsähnliche Völkerrechtssubjekte — 247
 - 5. Entstehung und Untergang von Staaten — 250
 - a) Grundlagen — 250
 - b) Die völkerrechtliche Anerkennung — 251
 - c) Die neuen Staaten in Mittel- und Osteuropa — 253
 - 6. Die Staatensukzession — 255
 - a) Begriff und Rechtsgrundlage — 255
 - b) Die Nachfolge in völkerrechtliche Verträge — 256
 - c) Die Nachfolge in Staatsvermögen, Staatsarchive, Staatsschulden und Haftungsansprüche — 257
 - d) Staatenachfolge und Staatsangehörigkeit — 259
 - 7. Die Rechtslage Deutschlands in Geschichte und Gegenwart — 260
 - a) Die Teilung Deutschlands — 261
 - b) Die Vereinigung Deutschlands — 262
 - c) Die Regelungen über die Staatenachfolge — 264
- III. Der Einzelne im Völkerrecht — 265
 - 1. Der Menschenrechtsschutz auf universeller Ebene — 265
 - a) Einführung — 265
 - b) Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte — 269

- c) Die Menschenrechtspakte v 19.12.1966 — 271
- d) Spezielle Konventionen zum Schutz der Menschenrechte — 272
- 2. Der Menschenrechtsschutz auf regionaler Ebene — 274
 - a) Der Europarat — 274
 - b) Die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten — 275
 - c) Die Europäische Sozialcharta — 284
 - d) Die Menschenrechte im Rahmen der KSZE/OSZE — 285
 - e) Der Menschenrechtsschutz in Amerika — 286
 - f) Die Menschenrechte in Afrika — 288
 - g) Die Menschenrechte in der Arabischen Liga — 289
- 3. Das völkerrechtliche Fremdenrecht — 289
 - a) Einführung — 289
 - b) Die Einreise von Ausländern — 291
 - c) Die Rechtsstellung von Ausländern — 292
 - d) Die Ausweisung von Ausländern — 293
- 4. Das Recht auf Asyl — 297
 - a) Der Begriff des Flüchtlings — 297
 - b) Das Recht auf Asyl — 299
 - c) Der Grundsatz des *Non-Refoulement* — 300
 - d) Maßnahmen im Rahmen des Europarats — 303
 - e) Flüchtlinge in den EU-Mitgliedstaaten — 304
- 5. Die Auslieferung — 309
 - a) Einführung — 309
 - b) Grundzüge der Auslieferungsverträge — 310
 - c) Die political offence exception — 311
 - d) Auslieferung und EMRK — 311
 - e) Gewaltames Verbringen in den Gerichtsstaat — 311
- 6. Der völkerrechtliche Minderheitenschutz — 312
 - a) Einführung — 312
 - b) Der Minderheitenschutz auf universeller Ebene — 314
 - c) Regionaler Minderheitenschutz — 315

Vierter Abschnitt

Die Internationalen und die Supranationalen Organisationen

- I. Geschichte und Bedeutung der Internationalen Organisationen — 328
 - 1. Die Internationalen Organisationen als unverzichtbare Elemente der internationalen Zusammenarbeit — 328
 - 2. Die Wurzeln: Von den Friedenskongressen und Verwaltungsunionen zum Völkerbund — 328
 - 3. Die Entwicklung nach 1945 — 331
 - 4. Definitionen und Abgrenzungen — 333
 - 5. Der Einfluss der Internationalen Organisationen auf das Völkerrecht — 335
- II. Das Recht der Internationalen Organisationen — 341

1. Entstehung und Untergang Internationaler Organisationen — **341**
 - a) Der völkerrechtliche Gründungsakt — **341**
 - b) Der Gründungsvertrag als „Verfassung“ der Internationalen Organisationen — **342**
 - c) Auslegung und Änderung des Gründungsvertrags — **343**
 - d) Untergang von Internationalen Organisationen — **348**
 - e) Sukzessionsfragen — **350**
2. Die Mitgliedschaft in Internationalen Organisationen — **352**
 - a) Erwerb der Mitgliedschaft — **352**
 - b) Mitgliedschaftsrechte und -pflichten — **357**
 - c) Beendigung der Mitgliedschaft — **358**
 - d) Beeinträchtigungen der Mitgliedschaftsrechte — **362**
 - e) Abgestufte Formen der Mitgliedschaft — **364**
 - f) Nichtmitglieder — **366**
3. Die Rechtsstellung Internationaler Organisationen — **368**
 - a) Völkerrechtsfähigkeit — **368**
 - b) Völkerrechtliche Handlungsfähigkeit — **369**
 - c) Immunitäten, Privilegien, Verhältnis zum Sitzstaat — **374**
 - d) Innerstaatliche Rechts- und Geschäftsfähigkeit — **378**
 - e) Qualifikation des internen Organisationsrechts — **379**
4. Die Organe und Ihre Willensbildung — **381**
 - a) Allgemeine Strukturen — **381**
 - b) Die Hauptorgane von UN, Europarat und EU im Vergleich — **384**
 - c) Die Hauptorgane der UN — **385**
 - d) Wandlungen der Organstrukturen und Zwischen-Organ-Verhältnis — **416**
5. Aufgaben und Befugnisse Internationaler Organisationen — **419**
 - a) Allgemeines — **419**
 - b) Festlegung der Kompetenzausstattung, Prinzip der begrenzten Ermächtigung, ultra vires-Handeln — **420**
 - c) Respektierung der inneren Zuständigkeit der Mitgliedstaaten — **423**
 - d) Bindung an menschenrechtliche Mindeststandards — **424**
 - e) Handlungsinstrumentarium — **426**
 - f) Die wichtigsten Aufgabenfelder der UN — **428**
6. Die Finanzierung Internationaler Organisationen — **436**
 - a) Einnahmen — **437**
 - b) Ausgaben und Budgetierung — **441**
 - c) Rechnungskontrolle und Sanktionen — **442**
- III. Die UN-Familie — **443**
 1. Allgemeines — **443**
 2. UN mit Haupt- und Nebenorganen — **444**
 3. Sonderorganisationen — **444**
- IV. Europarat — **448**
 1. Allgemeines und Entstehung — **448**
 2. Organe — **450**
 3. Aufgaben, Grundsätze, Aktivitäten — **451**

- V. Europäische Union — 455**
 - 1. Supranationale Organisation — 455
 - 2. Völkerrechtssubjektivität und völkerrechtliche Handlungsfähigkeit — 456
 - 3. Unionszuständigkeiten und Grundrechtsschutz — 457
 - 4. Entwicklungsperspektiven — 459

Fünfter Abschnitt

Raum und Umwelt im Völkerrecht

Vorbemerkung — 474

- I. Der Raum im Völkerrecht — 474**
 - 1. Die Raumordnung des Völkerrechts im Überblick — 474
 - a) Territoriale Souveränität und Gebietshoheit — 474
 - b) Staatsgebiet und Nichtstaatsgebiet als Grundkategorien — 476
 - c) Nichtstaatsgebiet: Funktionshoheits- und Staatengemeinschaftsräume — 477
 - 2. Staatsgebiet: Raum territorial radizierter, umfassender Hoheitsgewalt — 481
 - a) Wesen und Grenzen: Gebietshoheit im Rahmen des Völkerrechts — 481
 - b) Erwerb und Verlust von Staatsgebiet — 486
 - c) Luftraum: Lufthoheit und Luftfreiheiten — 488
 - d) Maritimes Aquitorium: Innere Gewässer, Archipelgewässer, Küstenmeer — 493
 - 3. Nichtstaatsgebiet (1): Küstenstaatliche Funktionshoheitsräume — 503
 - a) Wesen und Grenzen: Räume begrenzter Hoheitsbefugnisse — 503
 - b) Anschlusszone: Raum polizeilicher Kontrollrechte — 504
 - c) Ausschließliche Wirtschaftszone: Ressourcenorientierter Raum sui generis — 505
 - d) Festlandssockel: Erforschungs- und Ausbeutungsmonopol aus Küstenlage — 509
 - 4. Nichtstaatsgebiet (2): Globale Staatengemeinschaftsräume — 514
 - a) Wesen und Grenzen: Gemeinschaftsbezogene Forschungs- und Nutzungsfreiheit — 514
 - b) Hohe See: Raum rechtlich geordneter Freiheit — 515
 - c) Tiefseeboden („Gebiet“): Internationalisiertes Menschheitserbe — 519
 - d) Weltraum: Kooperationsverpflichtete Freiheit und Gleichheit — 523
 - e) Antarktis: Eher „Weltpark“ als „Klubraum“ — 528
- II. Die Umwelt im Völkerrecht — 532**
 - 1. Das Völkerrecht des Umweltschutzes im Überblick — 532
 - 2. Die Entwicklung des Umweltvölkerrechts — 534
 - a) Die Ausgangspunkte: Nachbarrecht und Artenschutzabkommen — 535
 - b) Die großen Umweltkonferenzen — 537
 - 3. Allgemeine Prinzipien des Umweltvölkerrechts — 543

- a) Das Trail Smelter-Prinzip und der Präventionsgrundsatz — 545
- b) Das Gebot der ausgewogenen Mitnutzung grenzübergreifender Ressourcen — 548
- c) Das Vorsorge- und das Verursacherprinzip — 549
- d) Das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung — 552
- 4. Umweltschutz und Individualrechte — 554
- 5. Bereichsspezifische Instrumente des Umweltvölkerrechts — 557
 - a) Schutz der Binnengewässer — 558
 - b) Schutz des Meeres — 564
 - c) Schutz der Luft und Bekämpfung des Klimawandels — 570
 - d) Arten- und Biodiversitätsschutz — 579
 - e) Schutz vor Abfällen und Schadstoffen — 583

Sechster Abschnitt

Wirtschaft und Kultur

- I. Die Wirtschaft im Völkerrecht — 593
 - 1. Das Völkerrecht der wirtschaftlichen Zusammenarbeit im Überblick — 593
 - a) Internationales Wirtschaftsrecht — 597
 - b) Weltwirtschaftsordnung — 598
 - 2. Standards des internationalen Wirtschaftsrechts — 600
 - a) Grundsatz der Nichtdiskriminierung — 600
 - b) Meistbegünstigungsgrundsatz — 602
 - c) Grundsatz der Inländergleichbehandlung — 605
 - d) Reziprozität, Fairness — 606
 - e) Recht auf Entwicklung, Nachhaltigkeit — 609
 - f) Rationalität, Transparenz, Good Governance — 614
 - 3. Schutz fremden Eigentums und Status transnationaler Unternehmen — 618
 - a) Schutz von Auslandsinvestitionen — 618
 - b) Transnationale Unternehmen — 624
 - 4. Welthandelsordnung — 630
 - a) Instrumente des freien Welthandels: GATT und WTO — 630
 - b) Handelsbezogene Investitionsmaßnahmen — 646
 - c) Instrumente regionaler wirtschaftlicher Integration — 647
 - d) Weitere handelsbezogene Instrumente — 651
 - 5. Internationales Steuerrecht — 652
 - 6. Das Völkerrecht der wirtschaftlichen Entwicklung — 654
 - a) Grundlagen und Entwicklung — 654
 - b) Internationaler Währungsfonds und Weltbankgruppe — 655
 - c) Rohstoffabkommen und Cotonou-Abkommen — 659
- II. Die Kultur im Völkerrecht — 663
 - 1. Kulturgüterrecht im Überblick — 663
 - 2. Informationsfreiheit und Kulturordnung — 665
 - 3. Kulturelle Belange als Schranke der Waren- und Dienstleistungsfreiheiten — 666

4. Recht auf Sprache — **669**
5. Kulturgüter und ihr Schutz — **670**
 - a) Definition des Kulturguts — **673**
 - b) Rechtsträger von Kulturgütern — **675**
 - c) Kulturgüter in bewaffneten Konflikten — **678**
 - d) Regelung für Friedenszeiten — **681**
 - e) Rückführung von Kulturgut — **685**
 - f) Kulturgüterschutz im Meer — **687**
 - g) Archivgut, Archäologie, Architektur — **688**

Siebenter Abschnitt

Verantwortlichkeit, Völkerstrafrecht, Streitbeilegung und Sanktionen

- I. Völkerrechtsverletzungen als Hauptthema des Abschnitts — **698**
- II. Internationale Verantwortlichkeit — **698**
 1. Begriff und Terminologie — **698**
 2. Grundlagen und Konzept der Staatenverantwortlichkeit — **699**
 - a) Rechtliches Fundament — **699**
 - b) Umriss — **700**
 - c) Ansätze zur Ausweitung des Konzepts — **702**
 3. Einzelfragen — **706**
 - a) Zurechnungsprobleme der Staatenverantwortlichkeit — **706**
 - b) Ausschluss der Staatenverantwortlichkeit — **708**
 - c) Rechtsfolgen der Staatenverantwortlichkeit — **710**
 4. Die Verantwortlichkeit Internationaler Organisationen — **712**
 - a) Praktische Bedeutung — **712**
 - b) Einschlägige Regeln — **712**
- III. Völkerstrafrecht — **714**
 1. Das Konzept — **714**
 - a) Begriff und Kriterien — **714**
 - b) Inhaltlicher Bezug zu Frieden und Sicherheit der Menschheit — **716**
 2. Grundelemente der Normierung — **720**
 - a) Abgrenzung in Bezug auf die staatliche Strafgewalt — **720**
 - b) Ausgestaltung der Tatbestände und der Strafbarkeitsvoraussetzungen — **721**
 - c) Allgemeine Strafrechtsprinzipien und Strafsanktionen — **723**
 - d) Die Strafgewalt internationaler Gerichte, insbesondere des IStGH — **724**
 - e) Strafverfahren — **725**
 3. Bilanz — **726**
- IV. Streitbeilegung — **726**
 1. Die Pflicht zur friedlichen Streitbeilegung — **726**
 - a) Rechtliches Fundament — **726**
 - b) Rechtssystematischer Standort — **727**
 - c) Gegenstand — **728**
 - d) Inhalt und Grenzen — **729**

2. Die Mittel der Streitbeilegung im Überblick — 729
3. Diplomatische Verfahren — 731
 - a) Verhandlungen und Konsultationen — 731
 - b) Verfahren mit Drittbeteiligung — 731
4. Schiedsgerichte — 733
 - a) Allgemeine Kennzeichnung — 733
 - b) Erscheinungsformen — 734
 - c) Einzelfragen des schiedsgerichtlichen Verfahrens — 735
 - d) Praktische Bedeutung — 735
5. Der Internationale Gerichtshof — 736
 - a) Grundlagen — 736
 - b) Zuständigkeit — 737
 - c) *Ius standi* — 740
 - d) Entscheidungsmaßstab — 740
 - e) Organisation — 741
 - f) Grundzüge des Streitverfahrens — 742
 - g) Praktische Bedeutung — 744
- V. Sanktionen — 745
 1. Allgemeine Kennzeichnung — 745
 - a) Begriff und Abgrenzung — 745
 - b) Beschränkung des Begriffs auf Maßnahmen Internationaler Organisationen — 746
 2. Erscheinungsformen — 746
 3. Einzelprobleme — 748
 - a) Die Repressalie — 748
 - b) Wirtschaftssanktionen — 751

Achter Abschnitt

Friedenssicherung und Kriegsrecht

Vorbemerkung — 762

- I. Völkerrechtliche Verhinderung von Gewalt (*ius contra bellum*) — 762
 1. Das rechtliche Verbot von Gewalt — 762
 - a) Entwicklung — 762
 - b) Verbotene Gewalt — 766
 - c) Rechtfertigungsgründe für Gewalt — 774
 - d) Rechtliche Konsequenzen einer Verletzung und Durchsetzung des Gewaltverbots — 785
 - e) Funktion und Bedeutung des Gewaltverbots — 788
 2. Rahmenbedingungen des Gewaltverbots — 790
 - a) Friedliche Streitbeilegung und friedlicher Wandel — 790
 - b) Das System der kollektiven Sicherheit — 791
 - c) Rüstungskontrolle und Abrüstung — 808
- II. Völkerrechtliche Eingrenzung von Gewalt – Das Recht bewaffneter Konflikte (*ius in bello*) — 815
 1. Grundlage und Entwicklung — 815

2. Die Beziehungen zwischen den Konfliktparteien — **820**
 - a) Der Anwendungsbereich des völkerrechtlichen Kriegsrechts – der internationale bewaffnete Konflikt — **820**
 - b) Allgemeine Grundsätze und Landkriegsrecht — **821**
 - c) Seekrieg — **841**
 - d) Luftkrieg und Militarisierung des Weltraums — **843**
 - e) Wirtschaftskrieg — **844**
 - f) Durchsetzung des *ius in bello* — **844**
3. Konfliktparteien und dritte Staaten (Neutralitätsrecht) — **854**
 - a) Grundlagen — **854**
 - b) Unverletzlichkeit des neutralen Gebiets — **858**
 - c) Neutralitätspflichten der Nichtteilnehmer — **858**
 - d) Landkrieg — **859**
 - e) Seekrieg — **860**
 - f) Luftkrieg — **862**
4. Der nichtinternationale bewaffnete Konflikt — **864**
5. Die Internationalisierung nichtinternationaler Konflikte — **870**
- III. Rechtliche Steuerung des Wegs vom bewaffneten Konflikt zur friedlichen Normalität (*ius post bellum*) — **872**

Sachverzeichnis — **875**